

Herren Bezirksliga Gruppe 2 Isar (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord)

TSV Marklkofen : SC Eching
Freitag, 06.10.2023, 20:00 Uhr

TSV Marklkofen gegen SC Eching 2:8

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Auswärtserfolg des SC Eching im Spiel der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Isar (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord) beim TSV Marklkofen umschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass beide Mannschaften das Spiel am Freitagabend mit Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 27:12 zeigt beim deutlichen 8:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Sattya Neth, der seine Partien allesamt gewann.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Beim Sieg in vier Sätzen gegen Göppel / Allebrodt kamen Vilsmaier / Fleischberger nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Oh / Neth konnten Sextl / Bergmoser derweil den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Bemerkenswert war hierbei der erste Satz, der erst nach 36 Punkten mit einem Satzerfolg für Sextl / Bergmoser endete. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. 2:3 endete daraufhin das Einzel zwischen Fabian Vilsmaier und Sang-Gun Oh aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler entgegen den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Fritz Göppel wurden Dariusz Fleischberger unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Anschließend ging es beim Stand von 1:3 weiter, als das untere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte nachfolgend Christian Sextl letztlich im Repertoire, um Sattya Neth final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 10:12, 7:11, 7:11. Nicht ganz mithalten konnte Manuel Bergmoser, beim 7:11, 6:11, 11:1, 8:11 gegen Christof Allebrodt, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Beim Stand von 1:5 gingen die Spitzenspieler des TSV Marklkofen und des SC Eching in die Box. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Fabian Vilsmaier bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Fritz Göppel dann doch niedergedrungen worden. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Gastteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Es dauerte eine Weile, bis Dariusz Fleischberger sein 3:2 gegen Sang-Gun Oh unter Dach und Fach hatte. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Christian Sextl eine Niederlage in vier Sätzen gegen Christof Allebrodt kassierte. Bevor die beiden Vierer an den Tisch gingen, stand es somit 2:7. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Sattya Neth wurden nachfolgend Manuel Bergmoser unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 13.10.2023 gegen den TSV Erding 1862, während der SC Eching am 13.10.2023 gegen die DJK Altdorf IV antritt.

Statistik:

TSV Marklkofen

Doppel: Vilsmaier / Fleischberger 1:0, Sextl / Bergmoser 0:1

Einzel: F. Vilsmaier 0:2, D. Fleischberger 1:1, C. Sextl 0:2, M. Bergmoser 0:2

SC Eching

Doppel: Göppel / Allebrodt 0:1, Oh / Neth 1:0

Einzel: F. Göppel 2:0, S. Oh 1:1, C. Allebrodt 2:0, S. Neth 2:0

